

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 15.01.2009	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat VI Amt: Eigenbetrieb Immobilienmanagement Darmstadt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat III Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2009/0019 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Rückbau und Sanierung Knell-Gelände, 2. Bauabschnitt

Hier: Mehrkosten nach Ziffer 5.2 i. V. m. 5.1 der Dienstanweisung für Vergaben

Vorlage vom: 13.01.2009

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat stimmt den Mehrkosten nach Ziffer 5.2 i.V.m. 5.1. der Dienstanweisung für Vergaben dem 2. Nachtragsangebot der Firma Heilit Umwelttechnik zu.

Nach der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb „Immobilienmanagement der Wissenschaftsstadt Darmstadt“ (IDA) wird die Genehmigung der Mehrkosten in Höhe von 458.526,52 Euro im Rahmen des Wirtschaftsplanes in einer separaten Vorlage eingeholt.

Anlagen: Umweltplanung Bullermann Schneble GmbH vom 03.11.2008
Umweltplanung Bullermann Schneble GmbH vom 24.11.2008

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Beschluss des Magistrats vom

Begründungsseite der Magistratsvorlage vom 13.01.2009

B e g r ü n d u n g:

Der Hauptauftrag für den Rückbau und Sanierung Knell-Gelände, 2. Bauabschnitt wurde nach Submission am 24.04.2008 an den Mindestbietenden, Fa. Heilit Umwelttechnik GmbH aus Darmstadt vergeben. Die Auftragssumme beläuft sich auf insgesamt 699.346,51 € inkl. 2% Nachlass.

Der vorliegende Nachtrag für die o.g. Arbeiten hat ein Volumen von 458.526,52 €. Diese Summe entspricht ca. 65 % des Hauptauftrages.

Mit beigefügten Schreiben vom Ing.-Büro Umweltplanung Bullermann Schneble GmbH vom 3. November 2008 und 24. November 2008 wird der Nachtrag aufgrund von Mehrmengen und Massenverschiebungen im Detail erläutert.

Das Grünflächen- und Umweltamt der Wissenschaftsstadt Darmstadt begleitet in Amtshilfe im Zuständigkeitsbereich der Bodenverunreinigungen die Sanierung am Knell-Gelände.

Um den Nachtrag unter Einbeziehung der Vergabe- und Beschaffungsstelle an die Firma Heilit Umwelttechnik zu vergeben, müssen die Mehrkosten nach Ziffer 5.2 i.V.m. 5.1. der Dienstanweisung für Vergaben vom Magistrat zugestimmt werden.

Nach der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb „Immobilienmanagement der Wissenschaftsstadt Darmstadt“ (IDA) wird nach „§ 8 Aufgaben der Betriebskommission“ die Genehmigung der Mehrkosten in Höhe von 458.526,52 Euro im Rahmen des Wirtschaftsplanes in einer separaten Vorlage eingeholt.

Die erforderlichen Mittel stehen im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Immobilienmanagement der Wissenschaftsstadt Darmstadt zur Verfügung.

Der Dezernent III

Der Dezernent IV

Der Dezernent VI

Klaus Feuchtinger
Stadtrat

Dr. Dierk Molter
Stadtrat

Dipl.-Ing. Dieter Wenzel
Stadtrat